

ANGA

Der Breitbandverband

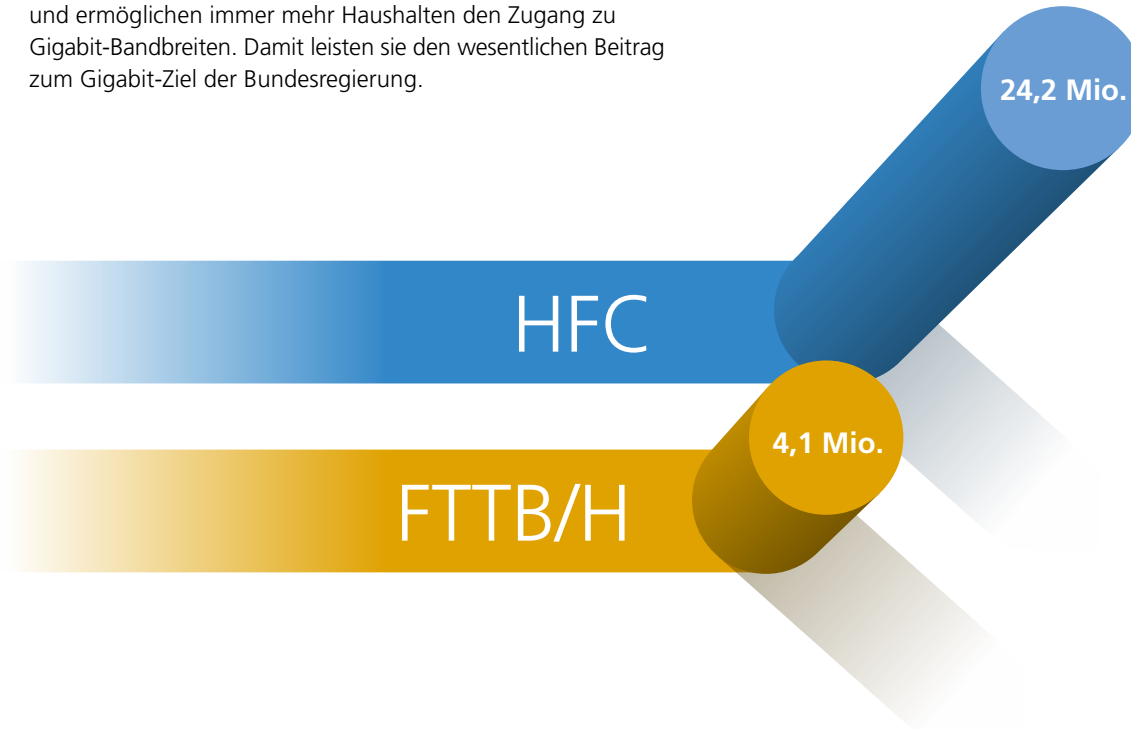
ANGA.DE

Markt
Daten
2020

Abdeckung durch Gigabit-Netze in Deutschland

Ende 2019

Die Netzbetreiber der ANGA treiben den Netzausbau voran und ermöglichen immer mehr Haushalten den Zugang zu Gigabit-Bandbreiten. Damit leisten sie den wesentlichen Beitrag zum Gigabit-Ziel der Bundesregierung.

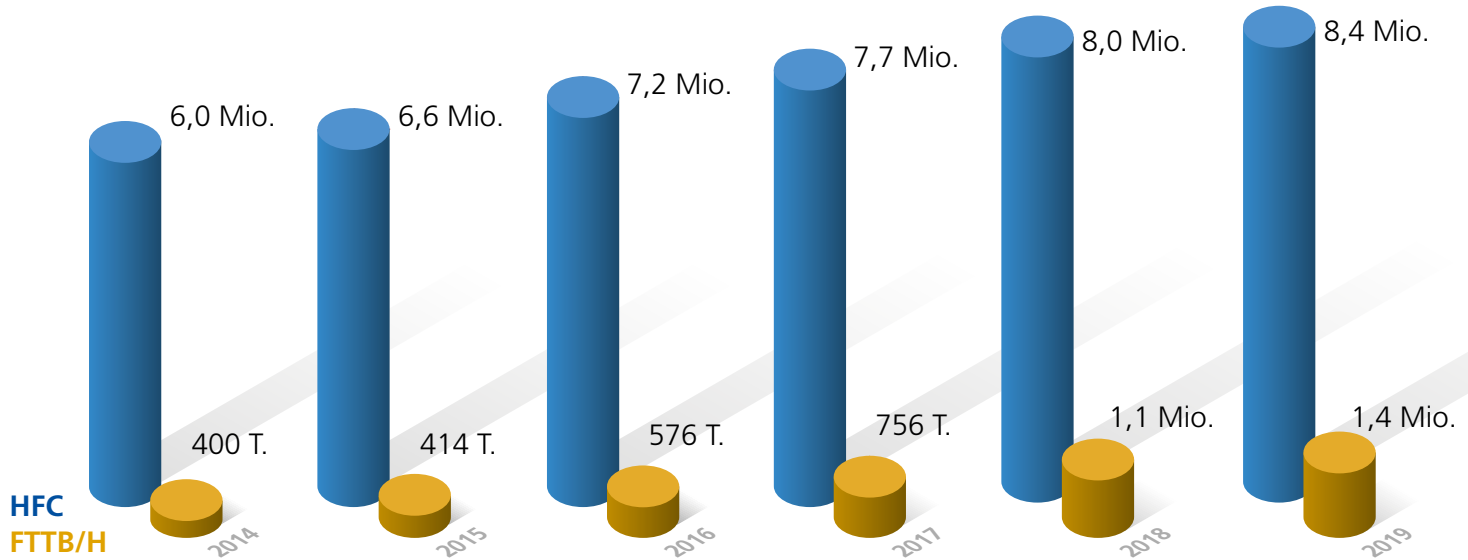


Künftige Gigabit-Abdeckung

In den nächsten Jahren werden **75 Prozent** der Haushalte Zugang zu Gigabit-Anschlüssen über die Netze der ANGA-Netzbetreiber bekommen.



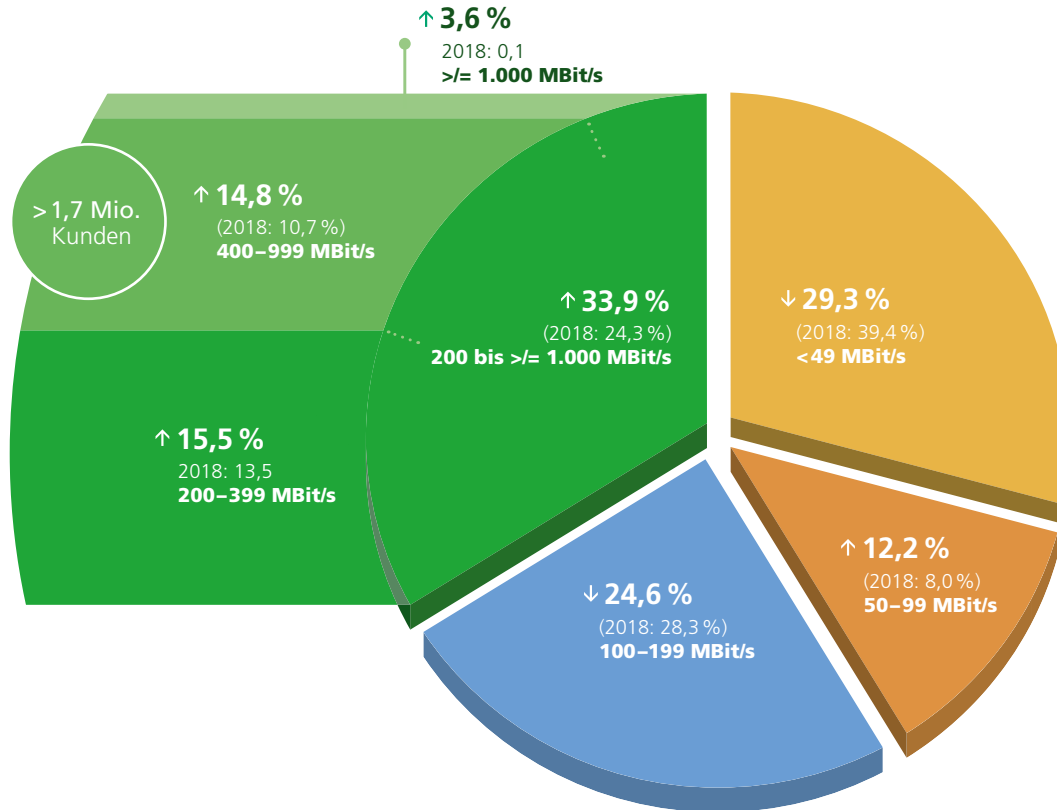
Wachstum bei gigabitfähigen Infrastrukturen



Immer mehr Kunden entscheiden sich für den Anschluss an gigabitfähige Netze: Sowohl in den glasfaserbasierten HFC-Netzen als auch im Bereich FTTH/H setzt sich das stabile Wachstum fort.

Die Kundenzahl in den **HFC-Netzen** stieg in den vergangenen **5 Jahren** um 40 Prozent von 6,0 Millionen auf 8,4 Millionen Kunden. Die Anzahl der Kunden mit **FTTB/H**-Anschluss ist im letzten Jahr um 300.000 auf 1,4 Millionen gestiegen.

Nachfrage nach hohen Bandbreiten



Ende 2019 buchte **jeder dritte Internetkunde** der ANGA-Netzbetreiber Bandbreiten von **200 MBit/s oder mehr**. Das entspricht einer Steigerung von fast 40 Prozent gegenüber dem Vorjahr in diesem Segment.

Mehr als **1,7 Millionen** Kunden buchten Produkte mit einer Bandbreite von **400 MBit/s** oder mehr.

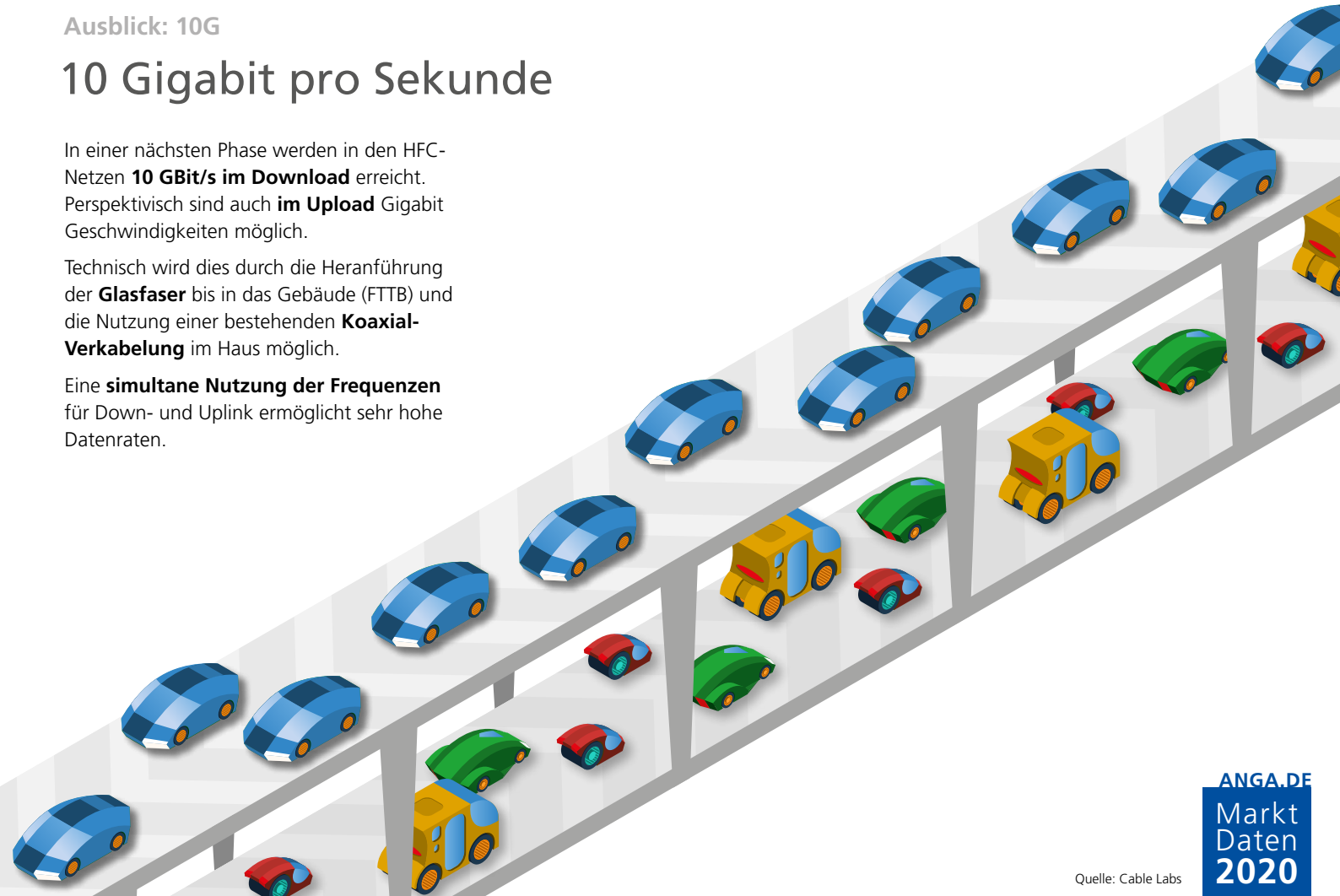
Ausblick: 10G

10 Gigabit pro Sekunde

In einer nächsten Phase werden in den HFC-Netzen **10 GBit/s im Download** erreicht. Perspektivisch sind auch **im Upload** Gigabit Geschwindigkeiten möglich.

Technisch wird dies durch die Heranführung der **Glasfaser** bis in das Gebäude (FTTB) und die Nutzung einer bestehenden **Koaxial-Verkabelung** im Haus möglich.

Eine **simultane Nutzung der Frequenzen** für Down- und Uplink ermöglicht sehr hohe Datenraten.



Quelle: Cable Labs

ANGA

Der Breitbandverband

Die ANGA vertritt die Interessen von mehr als 200 Unternehmen der deutschen Breitbandbranche. Gegenüber Politik und Marktpartnern setzt sich der Verband für investitions- und wettbewerbsfreundliche Rahmenbedingungen ein.

Zu den Mitgliedsunternehmen der ANGA zählen Vodafone, Tele Columbus (PYUR), Telekom Deutschland, EWE TEL, NetCologne, M-net, wilhelm.tel und eine Vielzahl von Technologie-ausrüstern. Sie versorgen insgesamt mehr als 20 Millionen Kunden mit Fernsehen und Breitbandinternet.

Neben der politischen und regulatorischen Interessenvertretung zählt zu den satzungsmäßigen Aufgaben des Verbandes die Verhandlung mit den urheberrechtlichen Verwertungsgesellschaften. Die Mitgliedsunternehmen erhalten dadurch kostengünstige Musterlizenzverträge für die Weiter-sendung von Fernseh- und Hörfunkprogrammen.

ANGA.DE

Markt
Daten
2020